



Schriftleitung: Halle (Saale), Burg 42-44, Fernruf 1045. Spredzeit: Nur wochtags von 12 bis 1 Uhr mittags.

Verlag u. Geschäftsstelle: Halle (Saale), Burg 42-44, Fernruf 1047. Gedruckt von 7 1/2 Uhr früh bis 5 Uhr nachmittags. Postkontos: Leipzig 101 06.

Sozialdemokratisches Organ für Halle und den Bezirk Merseburg.

Bezugspreis: Frei Haus monatl. 1,75 RM., vierteljährl. 5,25 RM.; durch die Post bezogen monatl. 1,75 RM., ohne Zustellungsgebühr.

Erscheint jeden Freitag nachmittags. Anzeigen bis morgen 9 Uhr erbeten, größere tags vorher.

Anzeigenpreis: 20 Pf. für den Millimeter Höhe u. Spalte; 60 Pf. für Redame, anschließend an den dreizehnspaltrigen Textteil.

Militarismus, Gegenrevolution, Spindelwirtschaft.

Regiment Hoffmann-Hörning in Oberschlesien.

Weitere Aufstände.

Das ungeschickte Vorgehen der deutschen Regierung hat offenbar den Aufstand in Oberschlesien zu neuem Aufschwung gebracht. Zur Bewingung einer erregten Bevölkerung dient es natürlich nicht, wenn ein Militärtransportzug nach dem andern anrollt, wenn die Regimentsstruppen unter dem Kommando des von Westfalowitz noch so gut bekannten General Hoffmann stehen, und wenn ausgerechnet ein so beschränkter Geist wie Herr Hörning nach Westfalen die Bevölkerung 'regiert'.

lange erzwungen worden. Die von polnischem Volkstum durchsetzten Gegenarbeiter Oberschlesiens sind scheinbar für die Pläne der Militärs gewonnen worden. Man hat ihnen erzählt, daß auch die Gewerkschafter Westfalowitz nur auf das Kostbrechen des Generalstabs in Oberschlesien warteten, um dann gemeinsam mit ihnen vorzugehen. Es wird nur auf das eine Ziel hingearbeitet, die Regierung zu stürzen. Niemand auch bisher kein greifbarer Vorteil (1) dafür erbracht werden konnte, daß die polnischen Arbeiter den Anführer in Oberschlesien begünstigen, so hat man doch Grund anzunehmen, daß sie ihm zum wichtigsten Wohltatenden gegenüberstehen.

Diese letzte Meldung wird unseren Lesern wieder einmal zeigen, welcher Ansporn die Besten eines Regierungsmannes fähig ist, der die Gewaltmethoden 'rechtfertigen' soll, die die deutsche Regierung zur 'Bewingung' der ober-schlesischen Gegenarbeiter anwendet. Durch ihr rücksichtsloses militärisches Vorgehen gegen die streikenden Arbeiterchaft hat sie deren Empörung aus äußerster Gefahr gerettet. Die jetzigen Kämpfe werden leibter weile Volkstreife für den Anführer an Polen bei der bevorstehenden Volksabstimmung geneigt machen.

Wie konnte die alte sozialdemokratische Partei doch früher so tapfere Kämpfe im Aufstande gegen die verwerfliche Polenpolitik. In einer Zeit, wo wir gerade auf jede einzelne Kohlengrube wirtschaftlich angewiesen sind, treibt sie selbst eine Politik, die in unberechenbarer Weise das gesamte deutsche Volk schwer schädigt. Da man sich einmal auf den Standpunkt der nackten Gewalt gestellt, dann hat man damit das Maß an Willen gebracht, das einem selbst über kurz oder lang geschehen muß.

ratsam! Franzburg fest, daß ein Weisenförmiger Arbeit unter gleichen Umständen, den 2. August, bereits gefordert. Organisation wird gebildet durch Landrat Stumpf, Franzburg, Werbeschleier Hauptmann Schalthorn-Stralund und durch die Amtsvorsteher des Kreises Franzburg. Gestandter Schriftwechsel war den Arbeiterräten ungenügend. Bislang Hauptmann und Landrat bereit persönliche Besuche durch zahlreiche Besuche in Franzburg. Wir stellen anheim, sofortige Befreiung Hauptmann, Landrat und Amtsvorsteher zu verfügen. Namens der Arbeiterchaft des Regierungsbezirks Erfurt sind wir verlangen wir sofortige Zurückziehung bereits erteilter Befehle und sofortige Einleitung der Untersuchung gegen alle beteiligten Militär- und Zivilpersonen, und zwar unter unserer Einwirkung.

So tangen die agrarischen Gegenrevolutionäre der Regierung auf der Nase herum. Und die Regierung, die alle Hände voll zu tun hat, die Arbeiterchaft niederzukämpfen, sieht diesem Treiben tatlos zu, bis die fähig auf der Dauer liegende Gegenrevolution sie auch dieses schalen 'Amtes' entziehen wird.

Spindel in Nordhausen.

Die politische Beobachtung und Bespöthel unserer Parteiorganisationen werden in der herrlichen neuen 'sozialistischen' Republik umfassen betrieben. Immer wieder werden dafür Beweise enthielt. Wie die 'politischen Beobachter' arbeiten, ergibt sich aus einem Antwortschreiben eines Arbeiters in Nordhausen an die 88. Division in Kassel. Seine 'Beobachtungen' laßt er wie folgt zusammenfassen:

Soldaten der Gegenrevolution.

Nur 'gute Elemente'!

Das Vorbescheidungsblatt 1. M. R. Nr. 110 vom 14. August enthält folgende Verordnung:

'Verbleib in der Armee, Eintritt in Heimat- und Kreiswehr. Mit dem Auftritte der Friedensbedingungen und der damit zusammenhängenden Verlegung der Armee muß das mit gerechnet werden, daß gerade eine Anzahl guter Elemente, vor allem auch des gebildeten Kreises, für die Armee verloren gehen. Um besonders gilt dieses von den Einjährig-Wehrleistenden.

Gegenüber arbeiten die linksradikalen Parteien auf den Militärs.

Diesem Umstände gerade für die genannten Kreise in den kommenden Monaten die Aufgabe, sich überall da zur Verfügung zu halten, wo ihre Dienste für die Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung von Nutzen sind.

1. Jeder, der aus politischen Gründen kommt, sollte möglichst lange in der Armee bleiben und sich, wenn er sich nicht für länger verpflichten kann, wenigstens für drei Monate verpflichten und die Verpflichtung von Fall zu Fall erneuern.

2. Soweit er nicht mehr aktiv dienen kann, soll er sich wenigstens für die Heimatwehr verpflichten.

3. Um sich zu zeigen, es sehr dankenswert, wenn sich auch möglichst zahlreiche gute Elemente, und zwar besonders solche von Grundbesitzern zur Kreiswehr melden und zu ihrer Verstärkung unentgeltlich eintreten. Sie können neben der Leitung der Kreiswehr zugleich diejenige ihres Heimatbezirkbezuges übernehmen, für ihn werben und seine weitere Organisation betreiben.

4. Um sich zu zeigen, es sehr dankenswert, wenn sich auch möglichst zahlreiche gute Elemente, und zwar besonders solche von Grundbesitzern zur Kreiswehr melden und zu ihrer Verstärkung unentgeltlich eintreten. Sie können neben der Leitung der Kreiswehr zugleich diejenige ihres Heimatbezirkbezuges übernehmen, für ihn werben und seine weitere Organisation betreiben.

Die Kreiskommissare haben für Verbreitung dieser Vorschriften zu sorgen. In ihren Berichten darüber zu übermitteln und sie zur Mitarbeit im Sinne dieser Vorschriften aufzufordern.

Von Seiten des Generalkommandos: W. Albinow, Major.

Der gegenrevolutionäre Charakter des neuen Militarismus kommt immer unübersehbarer zum Vorschein. In dieser Verordnung wird nur noch von 'guten Elementen' angedeutet, als 'gute Elemente' gesprochen, zu denen in erster Linie Einjährig-Wehrleistende und Söhne von Grundbesitzern gerechnet werden.

Wie nach 1908-07 der Friedensvertrag, der nur eine kleine Armee ausließ, umgangen wurde, so dienen jetzt Kreis-, Heimat- und Einwohnerehren, Sicherheitspolizei usw. ebenfalls dazu, den Militarismus zu verlängern. Man hat sich besonders mit der Verbindung, revolutionäre Linien im Innern durch 'gute Elemente' unüberwindlich zu machen. So bewaffnet und befehligt sich Gegenrevolution und Reaktion!

Wie sich die Algerier bewaffnen!

Planmäßige Vorbereitungen der Gegenrevolution. Die Freiheit bringt folgendes Telegramm des Bezirksarbeiterrates Straßburg an die Reichsregierung!

'Mitten im Semowor Fort wurden gestern, Sonnabend, abend Militärtruppen mit 425 Gewehren und Munition beschlagnahmt, als Beteiligung an ungesetzliche Gewinne und fidele Seite der Landbesitzer, zunächst des West- und Südwestens, eben begonnen. Wir schicken Auto unter Bedeckung Pariser Arbeiter nach Paris, wo Waffen und Munition in Obhut Gewerkschaftsrat. Unmittelbar darauf sollten wir im Land-

Im Deutschen Aufstandsgebiet kann dank der Danks der deutschen Truppen, der Aufstand in der Hauptsache als abgeklungen gelten. Es ist in der vergangenen Nacht gelungen, den Deutschen Bezirk so ziemlich zu säubern. Ein großer Angriff fand statt in und um Laurahütte, aber auch hier gelang es unseren Truppen, Herr der Lage zu werden. Kennzeichnend ist seit in unserer Hand.

In den heutigen Morgenstunden war die eigentliche Grenzbezirk Ratowitz-Mühlwitz fast geföhrt. Es wurde hier ein großer Angriff angeleitet mit dem Erfolge, daß Gletschowitz, Mühlbach, Bernau, Wilhelmshütte, Schornowitz und Kolzow in unserer Hand sind.

Unsere Truppen sind im weiteren Vormarsch gegen die Grenze. Die Schürzung dieses Grenzgebietes dürfte aber Voraussicht nach noch einige Tage dauern, da es noch zahlreiche Infiltrationsnestern auszuheben gilt, auch mit einem Schwere- und Sinibleren der Hand über die Grenze zu rechnen ist.

Ueber den mit dem Aufstand Hand in Hand gehenden Generalkrieg ist zu melden, daß sich bereits eine geringe Wiederaufnahme der Arbeit bemerkbar macht. So arbeiten heute an Königgrube 50 Prozent der Belegschaft, bei Emma und Römer 27 Prozent, an Anna 20 Prozent der Belegschaft und Kohlenkollern.

Aus Ratowitz wird weiter gemeldet, daß dort Ruhe herrscht. Trotzdem ist die Lage noch sehr ernst. Ein großer Teil Oberschlesiens, besonders des Westlichen Bezirks, befindet sich noch in den Händen der Kalkämbischen. Im Mühlwitzer Bezirk, der sich anfangs abwartend verhielt, kam es zu Besatzungen.

Weitere Kriegsberichte.

Wentzen, 20. August. (W. L. B.) Das konzentrierte Vorgehen zweier Kompanien nahm im Laufe des gestrigen Tages seinen Fortgang, um auf die Weise die Aufbruchreiter zu säubern, Hauswohnungen vorzunehmen, Waffen zu beschlagnahmen und etwaige noch vorhandene Kasse durch die beschleunigte Einwirkung unschädlich zu machen. In Schöckgrube und Wetzlarshof wurden zusammen über 100 Gewehre verschiedener Kaliber mit Munition gefunden, desgleichen in Schöckgrube. In Ramin wurden gestern 200 verarmelte Mitglieder von einer Kompanie Reichswehr auf polnisches Gebiet zurückgetrieben. Die Erkennung wurde in Ramin wieder hergestellt. Angefangen wurden im Laufe des gestrigen Tages gegen 30 neue Gefangene eingetrachtet.

Ratowitz, 20. August. In Oberschlesien treffen dauernd Verhältnisse ein. Ein deutsches Regiment, unterstützt von einem Bataillon Artillerie, greift am Nachmittage Janow an und ist im Besitz von Unvers-Bannaburg, Mühlhofschütz, Wilhelmshüttegrube und Boguslawshöhle. In Boguslawshöhle wurden durch einige Artilleriegeschütze feindliche Stände zerstört. Weiter wurde einer unserer Flieger vor Cichonau zur Kurlandabgezwungen. Er veränderte sein Flugzeug und ist in Gefangenschaft geraten.

Gerächte über die Haltung der Entente.

Paris, 20. August. (Sabas.) Die Blätter melden, daß angeblich der unklaren Lage in Oberschlesien der Oberste Rat der Alliierten den militärischen Führern Anweisung erteilt hat, in diesem Lande Ordnung zu schaffen. Es ist anzunehmen, daß die Belastung bedeutungsvoll wird.

Berlin, 21. August. (W. L. B.) Verschiedene Blätter wollen wissen, daß der Oberste Rat der Alliierten beschließen habe, Marschall Koch solle der deutschen Regierung nahelegen, mit dem Streik ein Ende zu machen, nöthigenfalls würden Entente-Truppen zur Verfügung gestellt werden. — Diese Meldungen sind nur Theaterschmaus.

Die tägliche Schwindelelung.

Berlin, 21. August. Es kann kein Zweifel mehr darüber bestehen, daß Kommunisten und Radikale Hand in Hand mit polnischen Aufreißern

gehen. Es soll nicht mehr und nicht weniger als von Oberschlesien aus der

Sturz der Reichsregierung herbeigeföhrt werden. Der Plan, nach dem gehandelt wird, ist

zu 9) Es ist nicht bemerkt worden, da es ein Material fehlt und eine geeignete Persönlichkeiten zur Ausführung nicht vorhanden ist.

zu 10) Meinem letzten Berichte von 1917 habe ich nichts hinzuzusetzen.

Als der Art der Verantwortung der Fragen geht deutlich hervor, mit welcher Tendenz die Spiel arbeiten. Es gilt für sie, mit dem gestiegenen Bewusstsein, die Verantwortung für die Weiterentwicklung unserer Partei und der Massen zu übernehmen in Verbindung zu kommen und in der Zukunft, die in diesem Fall in Kraft tritt, eine Zusammenfassung solcher Elemente vorzubereiten.

Das ist bei dieser Aktion dann alles gleich flappig und die Widerstände möglichst schnell beseitigt werden, hat dieser Spiegel, ebenso wie seine Kollegen an anderen Orten, einen wesentlichen Teil seiner Arbeitskraft darauf verwendet, möglichst genaue Nachforschungen über unsere Führer, die Parteien, die bis heute die Verantwortung unserer Partei und der Massen zu übernehmen in Verbindung zu kommen und in der Zukunft, die in diesem Fall in Kraft tritt, eine Zusammenfassung solcher Elemente vorzubereiten.

Das ist bei dieser Aktion dann alles gleich flappig und die Widerstände möglichst schnell beseitigt werden, hat dieser Spiegel, ebenso wie seine Kollegen an anderen Orten, einen wesentlichen Teil seiner Arbeitskraft darauf verwendet, möglichst genaue Nachforschungen über unsere Führer, die Parteien, die bis heute die Verantwortung unserer Partei und der Massen zu übernehmen in Verbindung zu kommen und in der Zukunft, die in diesem Fall in Kraft tritt, eine Zusammenfassung solcher Elemente vorzubereiten.

Das allmächtige Generalkommando.

Am 1. August wurde der Reichsverband telegraphisch von unseren Genossen in 20 an die Wärfel, davon benachrichtigt, daß unter vorheriger Parteilast Volkstümliche auf Grund des Lagerungsstandes in offenkundiger Weise verboten worden war.

„Erhalten werden Telegramm, daß Volkstümliche wegen Verstoßes verboten werden sollen, bitten um sofortige Aufhebung des Verstoßes.“

„Kontrollierung Unabhängige Sozialdemokratische Partei.“

„Verbot der Volkstümliche an mich auf Vorhalt des zuständigen Generalkommandos.“

Die Roslegarden in Chemnitz.

Nachdem die Roslegarden in Chemnitz einmarschiert sind, herfür in Chemnitz die Ruhe, die man aus andern Städten mit Rücksicht schon kennt. Die sozialistische „Ordnungs-Preise“

Verbot der Freien Jugend.

Die alte Polizeifunktion, welche sich nun auch mit ihrer ganzerten Schere auf die von der U. S. herausgegebenen Zeitschrift Freie Jugend gelegt. Dem Verbot gegen folgendes Schreiben:

des Hohenzollernregimes, mehr Erfolg wird ihm deshalb doch nicht erlösen.

Planmäßige Zeitungverfolgungen.

Der Roske und sein Militarismus seien jetzt massenhaft Strafverfolgungen wegen „Verleumdung“ der Roslegarden ein. Seit täglich

Vorerst keine „Entschädigung“ für Wilhelm I.

Berlin, 21. August. Die Presse erfährt von autoritativer Stelle im Finanzministerium: Die Werbung der Finanzminister habe dem

Schützen vor im Golde?

Berlin, 21. August 1919 bringt unter Nr. 1785 folgende Verordnung:

Erzberger verlorst Heffterlich.

Am 20. August. Auf Antrag des Reichsministers der Finanzen ist 20. August die

Standrecht über ganz Ungarn.

Der neue Herr sieht sich. Er hat durch seine Regierung das schärfste Gewaltmittel angewendet, was überhaupt in Frage

Revolutionäre Kämpfe in Sofia.

Nach einer Meldung aus Budapest haben in Sofia blutige Gehefte zwischen den radikalen Revolutionären und den Truppen

Seeschlachten gegen die Bolschewiken.

Wie aus Stockholm gemeldet wird, ist die britische Flotte vor Kronstadt versammelt. Ganz Kronstadt liegt in Flammen.

Abschlußtag und Mindestlohn in England.

Auch die englische Bourgeoisie hat dem Drängen der Arbeiter auf Festlegung des Abschlußtages Rechnung tragen müssen.

Die Ausfuhrungsbestimmungen zum Rohlengesez.

Die bürgerliche Presse meldet aus Weimar: Der Reichswirtschaftsminister hat der Nationalversammlung die Ausführungsbestimmungen

Abhängigkeitsbestimmungen zu genehmigen hat, nach der der Vorlegung der Nationalversammlung herbeizuführen. Der Entwurf der Ausführungsbestimmungen

Der Fluch des U-Boot-Krieges.

Sämtliche deutschen Werte in Amerika für die Torpedierung der Lusitania einbehalten.

Deutsche Nationalversammlung.

Berlin, 21. August. Die Sitzung am Mittwoch. Auf der Tagesordnung steht zuerst die zweite Beratung des Erbhoheitsgesetzes.

Abg. Dr. Graf v. Posa (D. P.): Mit der Erhebung des Gesetzes können wir uns nur einberufen erklären, wenn die

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

Abg. Dr. Kell (Soz.): Wir müssen rasch arbeiten und haben ich

des Herrn Ungewohnen und letzten und bestenwilligen... der Herr Ungewohnen und letzten und bestenwilligen...

managegebenen Hochschulanten... Der Abg. Ungewohnen hat seinen einzigen... Der Abg. Ungewohnen hat seinen einzigen...

Der Abg. Baum (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (Dem.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Abg. Dr. Eins (R. G.): Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe... Die beiden Entwürfe...

Aus der Partei.

Ein Bezirksparteitag für Schlesien... am vergangenen Sonntag in Breslau. Die zahlreich... am vergangenen Sonntag in Breslau.

Die freie Welt, illustriertes Wochenblatt... Die freie Welt, illustriertes Wochenblatt... Die freie Welt, illustriertes Wochenblatt...

Die freie Welt, illustriertes Wochenblatt... Die freie Welt, illustriertes Wochenblatt... Die freie Welt, illustriertes Wochenblatt...

Aus der Provinz.

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

Konferenz im Amtsbezirk Hohenleipisch... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz... Zu dem am Sonntag, den 17. August, stattgefundenen Konferenz...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen... immer wieder mehr als die Dreier gegen...

Leipzigerstrasse 88

Alte Promenade 11a

Telefon 1284.

Telefon 6736.



GUNNAR TOLMÄS

Lumpenprinzessin

Eine Geschichte für kleine Mädchen und solche, die kleine Mädchen lieb haben

3479

in 5 Akten.

Ab Freitag, den 22. August,

2

große Tagesereignisse!

Heute unwiderruflich letzter Tag!

HENNY PORTEN

Die beiden Gatten der Frau Ruth.

Beliebtes Lustspiel in 4 Akten.

„Kreuziget sie!“

Hohergroßes Drama in 4 Akten mit Pola Negri.

„Die Austernprinzessin“

Großes Frankfurterstück in 4 Akten mit Ossi Oswalda.

Wald-Theater. Operetten-Theater. Letzte Gastspielmonat. Direkt. Felix Reichardt. Heute u. folg. Tage: Das Gesetz. 1922. Soziales Drama in drei Akten von Paul Bader. Anfang 7 1/2 Uhr. Kasse v. 10-1 1/2 u. 4-0 Uhr

Georg Büchners Die Leinwand. 3. Aufl. durchgesehen. 2.25 Mark. Nur für Buchhändler in Dresden und Umgebung zu haben. Es wird ersichtlich. Schreibe nach an Buchhändler, Dresden, 46.

Rotspreise

Der Preis für Lieferung von Grob- und Feinrot aus dem städtischen Gaswerke beträgt vom heutigen Tage an 7.50 M. für 1 Zentner ab Gaswerk.

Für Aufheben und Abtragen wird ein weiterer Zuschlag von 50 Pf. je Zentner erhoben. Alle Händler, die städtischen Rotsp. vertreiben, sind verpflichtet, zu diesem Preise zu liefern.

Galz, den 21. August 1919. Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Burgstr. 27. Volkspark. Freitag, den 22. Aug., nachm. 5 Uhr: Groß öffentlicher Ball. Die Geschäftsleitung.

Burgstr. 27. Volkspark. Sonntag, den 24. Aug., von nachmittags 3 Uhr an, in sämtlichen Räumen: Großes Sommerfest des Deutschen Transportarbeiter-Verbandes, bestehend in Gartenkonzert, Tanz, Blumenverlosung, Preisschiessen, Preiskegeln, Kinderbelustigungen mit abends anschließend. Lampionumzug.

Varieté. 3 Könige, Kl. Klausstr. 7. Eine Stunde köstlichen Humors bietet ihnen das neue Programm. Neue Posse: Papas Liebling.

glückliche Varieté. Bratwurst. Stürmischen Beifall erzielt der neue, urkom. Varieté-Spielplan mit Paul Jahr, Marie und Richard, Müller-Jaun-Duo. Urkom. Parodie: Der Graf von Luxemburg.

Kaiser-Wilhelms-Halle. Ball. Volles Orchester. Arbeiter-Radfahrer-Verein. Freifisch auf! Wolfrode.

Sonntag, den 24. August, im Möglingischen Lokale: 11. Stiftungsfest verbunden mit Kegel- und Reigenfahrten. Ausklang auf Berg- und Blüthen, Preisziehen und Blumenverlosung. Bei günstiger Witterung: Ball auf zwei Sälen unter Mitwirkung zweier Musikkapellen.

Sonntag, den 24. d. Mts., nachmittags 4 1/2 Uhr: Großes Preisfest-Turnier 2 Serien. Gänze, Enten und Säugetiere werden ausgepfl. Hierzu laden erg. ein Friedrich Meyer u. Frau.

Freitag, den 22. Aug., abends 7 Uhr, im Volkspark: Öffentliche Volksversammlung. Thema: Die gegenseitige Hilfe in der Entwicklung. Referent: Genosse F. Ritter, Erfurt. Freie Aussprache. Der Einberufer.

U.S.P. Buchdrucker. K.P.D. Sonnabend, den 23. August, abends 8 Uhr, im Gewerkschafts-Haus (Hans 42/44): Zusammenkunft. Da wichtige Angelegenheiten zur Besprechung vorliegen, müssen alle pünktlich erscheinen. Wir bitten gleichzeitig die U.S.P.- und K.P.D.-Mitglieder der anderen graphischen Organisationen ebenfalls erscheinen zu wollen.

Delitzsch. Sonntag, den 24. August 1919: Gewerkschafts-Fest. PROGRAMM. Nachmittags 1 1/2 Uhr: Anreden der Gewerkschaften auf dem alten Schützenplatz. Nachmittags 2 Uhr: Umzug durch die Strassen der Stadt. Nachmittags 3 Uhr: In den Lokalen Schützenhaus u. Stadt Leipzig: Konzert, Preisschiessen (Lebensmittel), Tombola, sowie versch. Kinderbelustigungen. In den Lokalen Bürgergarten und Lindenhof: BALL. Abends 7 Uhr in allen oben bezeich. Lokalen: Grosser Fußball. Hierzu ladet freundlich ein Das Komitee.

Alle organisierten Arbeiter u. Arbeiterinnen, besonders die junge Landarbeiter-Organisation, müssen es sich zur Pflicht machen, das Fest zu einem würdigen zu gestalten und sich recht zahlreich am Umzug beteiligen. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Anmeldung der Kinder, welche sich an den Belustigungen und Spielen beteiligen wollen, spätestens bis Freitag, den 22. August, bei den bereits bekanntgegebenen Meldestellen zu erfolgen hat. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Festkarten sind im Vorverkauf bei sämtlichen Gewerkschaftskassieren, sowie in den Verkaufsstellen des Konsumvereins zu haben.

Turnverein Schiepzig. Sonntag, den 24. August 1919, abends 7 Uhr an: Ball. Um zahlreichen Besuch bittet Der Vorstand.

Auskunft umjont bei Schwerhörigkeit. Vurgensch, wov. Verschwärz aber nicht räumlichen Verschwärz, sondern durch die Luftschwingungen hervorgerufen wird. Die Luftschwingungen werden durch die Schallwellen übertragen. Die Schallwellen werden durch die Luftschwingungen übertragen. Die Schallwellen werden durch die Luftschwingungen übertragen.

Wasserschlange! Nur Apoptosis, amöblich effizient schlingen. Bringt garantiert (kommerzielle) Enttörung. Anschließende Reinigung. Atem wird leichter. Der ruhige, Druck im Magen verliert sich. Preis 30 Pf. mit Stempelung 25 Pf. 50 Pf. nach auf Bestellung angeliefert. Hirsch-Apothek. 2068

Würzkäse pikant Stück 50 Pf. ca. 200 gr Zu den drei Glocken Paul Horlitz.

Achtung! Gashaus Kleinkugel. Jede meinen Gas für Vereine zur gefälligen Benutzung. Kurt Barth.

Lacka die neue Farb-Bohnermasse. Seit Lacka kam in unser Haus, kommt ich auch ohne Maler aus. 2100. „Lacka“ die neue Farb-Bohnermasse. Jeder Mann sein eigener Maler. Keine abgetretenen, rauhen, unansehnlichen Fußböden mehr. Bei dem jetzigen Mangel an Oelen und Lacken ein Riesenschlager für alle einschlägigen Geschäfte. Alleinige Hersteller: Henkel & Co., Hannover, Fabrik chem.-techn. Produkte, Abteilung Fußbodenpräparate. Verkauf nur an Händler. Engroslager und Alleinvertrieb: Fa. „Merkur“, Einfuhr- und Handels-gesellschaft m. b. H., Halle a. S., Fernsp. 3420. Zur Messe in Leipzig: Zeltg.-Haus, I. Stock, Stand 67/68.



Seit Lacka kam in unser Haus, kommt ich auch ohne Maler aus.

„Lacka“ die neue Farb-Bohnermasse. Jeder Mann sein eigener Maler. Keine abgetretenen, rauhen, unansehnlichen Fußböden mehr. Bei dem jetzigen Mangel an Oelen und Lacken ein Riesenschlager für alle einschlägigen Geschäfte. Alleinige Hersteller: Henkel & Co., Hannover, Fabrik chem.-techn. Produkte, Abteilung Fußbodenpräparate. Verkauf nur an Händler. Engroslager und Alleinvertrieb: Fa. „Merkur“, Einfuhr- und Handels-gesellschaft m. b. H., Halle a. S., Fernsp. 3420. Zur Messe in Leipzig: Zeltg.-Haus, I. Stock, Stand 67/68.

Nähmaschinen, und Fahrrad. Spezial-Reparaturwerkstatt. 3506 Gramophone usw. aller Systeme. Dele. Erfachte. Nadeln. W. Weinholz, Mediziner, Schulstr. 13.

Thalia-Theater. Kein Kino! Kein Kino! Täglich abends 8 Uhr: Das mit grossem Erfolg aufgenommene Schauspiel Verlorene Töchter. Jugend! unter 14 Jahren kein Zutritt.

Vorverkauf in d. Zigarren-geschäften: Nowak & Schmidt, Geisstrasse 30, Rohrig, Gr. Ulrichstrasse, Ecke Alte Promenade, Sehn, Gr. Ulrichstrasse, Ecke Gr. Steinstr. 2808

Zeichnungen, 3318 (eine Rolle), auf dem Wege: Rennbahn, Bismarck, vort. Ort. Gegen gute Ste-Plombierung abgegeben bei Willibald Metzke, Ecke Kellerstr. 100, III. Mode-Zeitungen einschließt die Volksbuchdr.

Apollo-Theater. Täglich abends 8 Uhr: „Förster-Christl“. Operette v. G. Jarno, Christl. u. E. Jasowitz. Vorverk. 9-1 u. 5-7.

Bad Wittkind. Freitag, den 22. August, nachm. 5 Uhr: Kur-Konzert von der Kapelle des Festlicher-Regiments Nr. 80. Leit.: Kapellm. O. Harpi. Eintrittspreise: Erwachsene . . . 60 Pf. Kinder . . . 40 " Dauerkarten haben Gültigkeit. 2840

Galgenberg Dampfwäscherei, Färberei, chem. Reinigung. Abteilung Stärkewäsche, chemisch und mechanisch 2964. vergrößert, liefert binnen 8 Tagen tabellos wie im Frieden.

Nur Sonnabend, den 23. August, von 9-5 Uhr zahle ich im Hotel Stadt Berlin, Leipziger Strasse 66, Zimmer 61, für alte Gebisse pro Zahn ab 6 Mk. 1, 8 bzw. 6 Mk. (für zerbrochene Teile gleiche hohe Preise). Auch für Gold-Platin-Gebisse höchste Tagespreise. G. Vogler.

Badewannen in allen Größen, zu billig. Preisen. Burghardt & Becher, Leipziger Str. 10. 2489 Telefon 1286.

Kakao! garant. rein, 3491 Qualität erstklassig. 1/2 Pfd. 12, 1/4 Pfd. 6, 1/8 Pfd. 3 Mk. Zu den drei Glocken Paul Horlitz, Steinweg 19a, Gr. Ulrichstrasse 11, Gr. Steinstr. 44, L.-Wucherstr. 44.

Fahrradmantel u. Schläuche prima Qualität, Garnitur 185 Mk., jeden Pöcker zu haben bei W. Weinholz, Schulstrasse 13.

Zahn-Atelier Frau v. Schulz Sprechstunde v. 9-6 Uhr abds. Steinweg 2. 2261 im Hause d. Egl. Standesamtes.

Das Schicksal der Kriegsgefangenen und die Frauen.

Die schlimmste Qual ist die Ungewissheit. Der Volkswind hat kaum die Worte über ein Ende mit Schreden, als ein Schreden...

Nach täglich werden uns Briefe aus der französischen, englischen und belgischen Gefangenenschaft zur Verfügung gestellt, aus denen...

Man wird es durchaus begrifflich finden, daß die Heimkehr der Gefangenen von dem Fronten zu einer Pflicht der Gerechtigkeit...

Als die Kriegsbeschädigten und Kriegsinteressierten. Der verbreitetste Krieg hat uns, als eine schlimmen Opfer, aus der Gemeinschaft der vollwertigen Glieder der menschlichen...

Die Zukunft des deutschen Gastwirtsberufes. Das große Kapital sitzt den Kleinen auf und läßt eine Diktatur der Briefe aus. Die Worte, die getrieben in der öffentlichen...

Die Zukunft des deutschen Gastwirtsberufes. Wir erhalten zu unseren Briefen über die Zustände im Gefängnis am Richter und folgende...

Die Zukunft des deutschen Gastwirtsberufes. Wir erhalten zu unseren Briefen über die Zustände im Gefängnis am Richter und folgende...

werte im kapitalistischen Sinne lebensfähig zu erhalten. Trübsal. Eine Arbeitsgemeinschaft mit den Grobrentnern eingegangen...

Die Saale-Zeitung vor Gericht.

Die maßlose Rede der bürgerlichen Presse in den Anmahnungen dieses Jahres, hatte eine kleine Zahl kommunistischer Anhänger...

Rednerkursus.

Der Bildungsausschuss richtet den angebotenen Rednerkursus ein, zunächst einen Vorkursus in 6 Abenden: Sonntag, 21. August, vorm. 10 Uhr, Mittwoch, 3. September, abends 7 1/2 Uhr...

Stichtagsversammlung der U. S. V. Richt der Militär 9.

Am Sonntag, den 24. August, abends 8 Uhr, im Lokal 'Wölfe', Berliner Straße 21, ab.

Die Zeitungsvertrauensabteilung der Volksbeschwerden.

Infolge des langwierigen Durchlaufes eines Teils der Zeitungsvertrauensabteilung bringen. Unsere Leser und Mitarbeiter werden...

Der Kanonikerfall der Wetzlarer. Der enstliche Unterverständliche...

Der Kanonikerfall der Wetzlarer. Der enstliche Unterverständliche Startung hat für das Reich Deutschland bereut, um die losgerissenen Leiden der deutschen Arbeiter aus eigener Anschauung...

Das Verbot am Richter. Wir erhalten zu unseren Briefen über die Zustände im Gefängnis am Richter und folgende...

Das Verbot am Richter. Wir erhalten zu unseren Briefen über die Zustände im Gefängnis am Richter und folgende...

Die kann da jemand die Strenge haben, zu behaupten, es wäre kein Ungeheuer im Richter? Es ist auch nicht wahr, daß einer von uns...

Insulin im Hallischen Brauereierwerbe.

Die Konzentration des Kapitals, der Zusammenbruch industrieller Großunternehmen nimmt nach heute, in Berlin, das wirtschaftlichen Zusammenbruchs, seinen Fortgang. Die Hallische Aktien-Brauerei, die mit großer Unter...

Sondervorstellungen für Gewerkschaften.

Am Dienstag, den 26. August, findet für die Metallarbeiter eine monatliche Führung des Arbeiterbildungsvereins im Lokaltheater statt. Ferner hat die Verwaltung mit der Direktion des Metallarbeitervereins...

Der Deutsche Beamtenbund, dem auch ein Teil Eisenbahnbeamte...

Der Deutsche Beamtenbund, dem auch ein Teil Eisenbahnbeamte angehörend, wird in letzter Zeit immer mehr Träger des fröhlichen Zustandes. Anstatt sich politisch und wirtschaftlich...

Bessere Ernährung in den Krankenhäusern.

Bessere Ernährung in den Krankenhäusern. Die in Krankenhäusern und Verwaltungen aufgenommenen Kranken müssen besonders...

Gemeindevertreterkonferenz des Saalkreises.

Sonntag, den 24. August, vormittags 9 Uhr, findet im Volkshaus in Halle eine wichtige Gemeindevertreterkonferenz statt, in der auch die Vertreter...

Vollzugsantrag des Arbeiter- und Bauernrates des Saalkreises.

Vollzugsantrag des Arbeiter- und Bauernrates des Saalkreises. Am Abend, in der Gemeindevorstellung am 19. August wird der Gemeindevorstellung...

wurde den Unteroffizieren Springer u. Weberberger übertragen. Die in dem Gemälde befindlichen Gegenstände sind in der Besetzung die sich über den ganzen Festplatz erstreckt. Dagegen folgt nach einer Bekanntmachung. Die 70000 Mt. Arsenanlagens folgen bei der Aufhebung lombardisch werden. Die Hälfte der Bezugsarten sollen von 25 auf 100 Mt. die der Erhebungsart von 50 auf 100 Mt. erhöht werden. Auch soll ein neues Preisbestimmungsanpassungssystem werden. In die Schulbuchproduktion wurde durch die in der Kommission Frau Böhmig und für die Dienstleistungen Frau Wulfsberg gewählt. Die Verträge sollen sich hinsichtlich auf den Preis verhalten. Die Bestimmungen der Kommission sind die von der Kommission für den Ankauf von Schulbüchern festgelegt. Die Bestimmungen sind für die Schule in die Stunde 1 Mt. Entschädigung erhalten. Auch wurde beschlossen, einer Kommission mit Wilmers und Wilmersvermittlung beauftragt. Nach der Einbringung ist die Entscheidung bei der Kommission. Die Kommission soll die Entscheidung über die Entscheidung der Kommission. Die Kommission soll die Entscheidung über die Entscheidung der Kommission.

Silva. Gemeinderatsitzung. Es wurde die Entschädigung des Festen für das Jahr 1918-19 ausgerechnet. Die Vorkommnisse sind durch den Gemeinderat. Der Gemeinderat hat die Entscheidung über die Entscheidung der Kommission. Die Kommission soll die Entscheidung über die Entscheidung der Kommission. Die Kommission soll die Entscheidung über die Entscheidung der Kommission.

Die Pögrone in der Ukraine. Das städtische Polizeibureau in Stockholm meldet: In Ossa ist ein städtisches Sammelbuch "Die Welt" erschienen, welches den Opfern der Pogrome in der Ukraine gewidmet ist. Es ist von dem bekannten Journalisten in der Ukraine, der in der Ukraine lebte, verfasst worden. Es enthält viele interessante Nachrichten über die Pogrome in der Ukraine. Es ist von dem bekannten Journalisten in der Ukraine, der in der Ukraine lebte, verfasst worden. Es enthält viele interessante Nachrichten über die Pogrome in der Ukraine.

Die Pogrome in der Ukraine.
Das städtische Polizeibureau in Stockholm meldet: In Ossa ist ein städtisches Sammelbuch "Die Welt" erschienen, welches den Opfern der Pogrome in der Ukraine gewidmet ist. Es ist von dem bekannten Journalisten in der Ukraine, der in der Ukraine lebte, verfasst worden. Es enthält viele interessante Nachrichten über die Pogrome in der Ukraine. Es ist von dem bekannten Journalisten in der Ukraine, der in der Ukraine lebte, verfasst worden. Es enthält viele interessante Nachrichten über die Pogrome in der Ukraine.

Gegen die Freigabe der Zuderwirtschaft.
Die Zuderinteressenten haben in den letzten Monaten gar laut und oft nach der Freigabe der Zuderwirtschaft geschrien. Die Freigabe der Zuderwirtschaft würde die Interessen der Zuderinteressenten gefährden. Die Zuderinteressenten haben in den letzten Monaten gar laut und oft nach der Freigabe der Zuderwirtschaft geschrien. Die Freigabe der Zuderwirtschaft würde die Interessen der Zuderinteressenten gefährden.

Aus der Provinz.
Der Graf von Schauenburg hat sich vor circa acht Tagen zwei Wochenlang in der Stadt und im Gebiet von Hamburg aufgehalten. Der Graf hat seine Arbeiter und die Arbeiter sehr aufgeregt und hat sie zu Ungehorsam aufgefordert. Der Graf hat seine Arbeiter und die Arbeiter sehr aufgeregt und hat sie zu Ungehorsam aufgefordert.

Telegramm!
Dauerfahrt
Dresden - Nürnberg
303 Kilometer am 10. August 1919:
Die JGordon-Bereifung
hat wieder glänzend gesiegt!
1. und 2. Sieg!
Leichteres Fahren als auf Gummibereifung!
Unbegrenzte Haltbarkeit!
Stets fahrbereit!
Man achte genau auf den Namen:
JGordon-Bereifung
und verlange umgehend Prospekt.
Zur Leipziger Messe:
Mey & Co., Neumarkt 20, 22, 1.
Gordon-Gesellschaft
m. b. H., Dresden-A., Scheffelsch. 36

Wo kauft man preiswert reinen
Rauchtabak, Zigarren und Zigaretten?
Im Vertrieb von Zigarren u. Zigaretten.
Geiststrasse 22. 8634

Auch bei 10 Grad Hitze Seefische frisch und billig.
Direkt frisch, aus eigenem Kühlwagen:
Dorschfilet " 75 Pf.
Schellfisch " 90 "
Bretterdorsch " 105 "
Gebackenes ohne Salz u. Kapseln.
Sonnabend u. Sonntag:
Nordsee, Gr. Ulrichstr. 578, Tel. 1275 und 1276.

Waschkleiderstoffe
in neuesten Mustern und Webarten
zu vortollhaften Preisen
in grosser Auswahl
Brummer & Benjamin,
Grosse Ulrichstrasse 22-23, 8621

Maurer
Paraisstrasse 10, 8620
Ernst Reichardt,
Maurermeister,
Leipzigerstr. 31.
Klavier, Violin, Mandolin,
Gitarr-Unterricht erteilt
2252 Wally Hay, Torstr. 10.

Rabitzputzer tüchtige Maurer
für dauernde Arbeit sucht
E. Hensel & Müller, Suchenstr. 40 D.
Für den Betrieb und Wiederverkauf von
Waspulver
(bestehend aus Salinit, Soda, Kohlenäure und Schwefelwasserstoff). Bleichsoda u. Kochsalz-Schuhrome
Vertreter u. Grossisten
an alle Orte und Klübe des Reg.-Bez. Merseburg, außer Halle, Merseburg, Naumburg, Zeitz und Weissenfels gesuch. Angebote an:
R. Kinder, Jessnitz (Anhalt),
Hauptstrasse 46.
Generalvertreter der chem. Fabr. Knaab, Rön (Hb.).

Rädchenmädchen und Hausmädchen.
die meinen können, für einen Bedarf in Gars
der gesucht.
Städt. Arbeitsamt Halle, Wehl. Abt.,
Elsaßstr. 2, 1. Fernr. 5714.
Maurer
werden sofort eingestellt.
Wagench. W. Bode,
Reilstrasse 80.

Arbeitsgemeinschaften und Fortbildungskurse der Merseburger Bildungsabende.
1. **Börsennotiziariats-Arbeitsgemeinschaft.** Allgemeine Erziehungskunde, Pflege und Erziehung des Kindes, Jugenpflege, Gemeinliche Lektüre von pädagogischen Werken.
Jeden Dienstag v. 6-7 Uhr im **Verz. Christian.**
Leiter: **Lehrer Dr. Gumpert.**
2. **Deutsche Literatur.** Gemeinsames Lesen der deutschen Literatur.
Jeden Dienstag abends von 8-10 Uhr im **Verz. Christian.**
Leiter: **Lehrer Dr. Gumpert.**
3. **Lehrerfortbildungskurs.** In die deutsche Kunst. Die Natur des 19. Jahrhunderts.
Jeden Freitag abends 8-10 Uhr.
Leiter: **Mittelschulrektor Zeffen.**
4. **Buchführung.** Grundlegende und kaufmännische, einfache, doppelte und amerikanische Buchführung. Unterrichtszeit 20 Stunden.
Dienstag nachm. von 6-7 Uhr.
Freitag " 6-7 Uhr.
Leiter: **Vorbereitungsdirektor Schulz.**
5. **Unterricht in der englischen Sprache.**
Für Anfänger:
Dienstag nachm. von 6-7 Uhr.
Donnerstag " 6-7 Uhr.
Für Fortgeschrittenen:
Dienstag nachm. von 7-8 Uhr.
Donnerstag " 7-8 Uhr.
Leiter: **Lehrer Dr. Gumpert.**
6. **Unterricht in der französischen Sprache.**
Für Anfänger:
Dienstag nachm. von 6-7 Uhr.
Donnerstag " 6-7 Uhr.
Für Fortgeschrittenen:
Dienstag nachm. von 7-8 Uhr.
Donnerstag " 7-8 Uhr.
Leiter: **Lehrer Dr. Gumpert.**
7. **Unterweisung in der leichten Körperarbeit (Berufsunterricht).**
Dienstag nachm. von 6-7 Uhr.
Freitag " 6-7 Uhr.
Leiter: **Lehrer Schulz.**
Die Kurse sind für Erwachsene und Jugendliche vom 17. Jahre an bestimmt. Die Unterrichtsleistungen in der leichten Körperarbeit werden Jugendlichen vom 14. Jahre an zugelassen. Meldungen zu den einzelnen Kurien werden beim **Verz. Christian** erteilt. Dabei ist ein **Unterrichtsbücher** von 1 Mt. und das **Unterrichtsbücher** für einen Roman im voraus zu zahlen. Dieses beträgt je nach der Anzahl der Stunden monatlich 2-8 Mt. Für den Kurien in der Buchführung sind 20 Stunden angelegt, hierfür beträgt das **Unterrichtsbücher** 10 Mt. Die Kurse werden nach Bedarf veranstaltet. Die Kurse beginnen in der ersten Hälfte des September.

Mode-Zeitungen
empfiehlt die
Volksbuchhandlung,
Halle a. S., Halle 40/44.

Gebrauchte Möbel
Vollständige Schlaf-
einrichtung
mit weitem Rahmen f.
1225 Mt.
Speisezimmer
(Glasen) 2000
2600 Mt.
Ganzkörperschlaf-
einrichtung
dunkel Holz, mit
alles sehr gut erhol-
ten, verkauft 3625
Friedrich Polke,
Schillerstr. 25.

Rauchtabak,
Halle a. S., Markt 24 Mt.
per 1000 Stk. 24 Mt.
per 1000 Stk. 24 Mt.
per 1000 Stk. 24 Mt.
Leipzig, A. Brannstr. 6.

Leiterwagen
9000 verkehrsfähig
erkauft billig
H. Schmelzer,
Kortsmannstr. 44/45.
Gr. Ulrichstr. 34/35.

Lisapa-Rohr
zum Stülpleisten
gibt ab
H. Schmelzer,
Gr. Ulrichstr. 34/35.

Obsthorden
zum Aufhängen
von Obst hat billigt
abzugeben
H. Schmelzer,
Kortsmannstr. 44/45.

Fahrräder,
mit Gummireifen, 500.-
Gebrauchtwagen 65.-
Prima prima Kapseln
Schnell 48.-, 5000
Kosmos Warmstich,
Reifenabdruck,
Merseburgerstr. 163.
Makulatur
verkauft
Verlag des Volksblattes.

Neu erschienen!!
Sehr zu empfehlen:
Arbeiterstand und Eheglück
oder 2480
Wie schütze ich mich vor stark. Familienzuwachs?
Auf gesunde Art.
Und etwas sehr moderne u. langwierige
Preis 80 Pf. Porto 10 Pf.
zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung,
Halle a. S., Markt 47/44.
Am 20. August wurde
uns nach langen, bitter-
ten Tagen auch
unser alte, unglück-
selige Tochter, meine
gute Mama
Marglene Preuber
im blühenden Alter von
23 Jahren entlassen.
In tiefer Trauer:
Rich. Preuber u. Frau
mit Schwestern
und Töchtern.
Oste (S.), 8517
Merseburger Str. 54.

